



DEUTSCHER
RADIOPREIS
2010

Sperrfrist: 17.09.2010, 22.30 Uhr!

Radio im Rampenlicht - Glanzvolle Premiere des Deutschen Radiopreises

15 Auszeichnungen bei Gala in Hamburg vergeben – mit dabei: Phil Collins, Lena, Wladimir Klitschko, Hans-Dietrich Genscher und viele mehr

Roter Teppich für das Radio: Bei der Premiere des Deutschen Radiopreises wurden am Freitagabend (17.09.2010) die herausragenden Radio-Macher und Hörfunkproduktionen des Jahres 2010 ausgezeichnet. Die Preisverleihung im Schuppen 52 im Hamburger Hafen fand im Rahmen eines hochkarätigen Showprogramms mit **Phil Collins, Jason Derulo, Ich + Ich, Lena** und **Silbermond** statt.

Die Gala wurde – ein Novum in der deutschen Radiogeschichte – gemeinsam von 26 öffentlich-rechtlichen und privaten Sendern sowie einigen Webradios live übertragen und ab 24.00 Uhr vom NDR Fernsehen ausgestrahlt. Moderiert wurde die Gala von **Katrin Müller-Hohenstein**, flankiert im Radio von den Kommentatoren **Susanka Bersin** (bigFM) und **Thomas Mohr** (NDR 2).

Ausgezeichnet wurden:

Beste Moderation: Jochen Trus (105'5 Spreeradio Berlin)

Beste Morgensendung: „Der schöne Morgen“ (RBB radioeins)

Beste Höreraktion: „Ganß nah dran“ Spezial – das DDR Experiment (Antenne Thüringen)

Beste Comedy: „Neues vom Känguru“ (RBB Fritz)

Bestes Interview: „Montalk“ (WDR 2)

Beste Reportage: „Letzte Fahrt ins Spielzeugland“ (Nordwestradio / Radio Bremen und NDR)

Beste Recherche: „Bonga Boys. Global Village Stories“ (WDR/SR/SWR/RBB/DLF)

Bestes Sportformat: „Liga Live“ (WDR 2)

Beste Musiksendung / Beste Sendung: „Lange Nacht: Dir gehört mein Leben“ (Deutschlandradio Kultur)

Bestes Sounddesign: „Electronic Musik Poems“ (Sunshine Live)

Beste Innovation: „Die Frage on3-radio“ (Bayerischer Rundfunk)

Die unabhängige Jury für den Radiopreis stellte das **Adolf-Grimme-Institut**.

Sonderpreise des Beirats gingen an den Moderator **John Ment**, der seit über 20 Jahren bei Radio Hamburg herausragende Arbeit leistet, an das **Hörfunk-Team der ARD bei der Fußball-Weltmeisterschaft** für die hervorragende Berichterstattung aus Südafrika, an den Sender **Antenne Bayern**, der seit Jahren durch Kreativität und Kontinuität beeindruckt, sowie an **Phil Collins**, der zu den meistgespielten Interpreten im deutschen Radio gehört.

Überreicht wurden die Preise den Gewinnern von prominenten Laudatoren, unter ihnen der Journalist **Stefan Aust**, der ARD-Moderator **Reinhold Beckmann**, der Fußballexperte **Reiner Calmund**, die Schauspieler **Gesine Cukrowski**, **Thomas Heinze**, **Roman Knížka** und **Christine Neubauer**, die Sängerin und Moderatorin **Kim Fisher**, der frühere Bundesaußenminister **Hans-Dietrich Genscher**, der Entertainer und Comedian **Thomas Hermanns**, die ZDF-Moderatorin **Maybrit Illner** und der Boxweltmeister **Wladimir Klitschko**. Auch die Silbermond-Sängerin **Stefanie Kloß**, **Lena** und der Ich + Ich-Sänger **Adel Tawil** übergaben Auszeichnungen.

Für den Deutschen Radiopreis haben sich erstmals die öffentlich-rechtlichen und privaten Sender Deutschlands zusammengetan, um die herausragenden Leistungen eines Jahres im Medium Radio auszuzeichnen. Der Preis wird von den **Hörfunkprogrammen der ARD, Deutschlandradio** und den **Privatradios** in Deutschland in Kooperation mit der **Freien und Hansestadt Hamburg** gestiftet. Die Federführung liegt beim **NDR**. Im Beirat des Radiopreises sind neben dem Adolf-Grimme-Institut auch die **Radiozentrale** – die gemeinsame Plattform privater und öffentlich-rechtlicher Sender zur Stärkung des Hörfunks – sowie die großen Radio-Vermarkter **AS&S** und **RMS** vertreten.

Redaktionelle Hinweise:

Die Gala wird heute ab 20.05 Uhr live in den öffentlich-rechtlichen Radioprogrammen Bayern 3, Bremen Vier, hr3, MDR Jump, NDR 2, RBB radioBERLIN, SR 1 Europawelle, SWR 3 und WDR 2 gesendet. Auf Mittel- und Langwelle überträgt zudem der Deutschlandfunk.

Bei den Privatradios übertragen 94,3 rs2, alster radio 10618, Antenne Bayern, Berliner Rundfunk 9114, bigFM, Energy Hamburg, Oldie 95, Radio 21, radio ffn, Radio Hamburg, RADIO PSR, Radio Regenbogen, radio SAW, Rockland Radio, RPR1. und R.SH. Darüber hinaus strahlen Webradios wie QUU.FM oder auch der Audio-Service radio.de die Gala aus.

Live übertragen wird die Show auch im Internet unter www.deutscherradiopreis.de

Ab 24.00 Uhr strahlt das NDR Fernsehen die Gala aus.

Fotos von der Verleihung werden im Laufe des Abends und der Nacht unter www.deutscherradiopreis.de zum Download eingestellt. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Deutschen Radiopreis.

17. September 2010